



Tätigkeitsbericht 2010

1. Allgemeines

Sicher im Heilbronner Land e.V. verzeichnete zum Jahresbeginn 2010 78 Vereinsmitglieder. Der Mitgliederstand stieg zum Jahresende 2010 auf 79 Personen, Institutionen, Vereine und Körperschaften an, davon waren 34 Vereinsmitglieder Städte und Gemeinden aus der Region.

2. Vereinssitzungen

Am 10. Februar 2010 und am 01. Dezember 2010 fanden Vorstandssitzungen in der Polizeidirektion Heilbronn und am 22. September 2010 die Mitgliederversammlung im Landratsamt Heilbronn statt.

3. Personelles

Beirat: Frau Ina Heinnickel übernahm den Zuständigkeitsbereich Kindergarten. Frau Michaela Lierheimer trat die Nachfolge von Herrn Thomas Weber als Vertreter/in der AOK Heilbronn-Franken an.

4. Einnahmen / Ausgaben

Im Jahr 2010 betragen die Einnahmen, bestehend aus Mitgliedsbeiträgen, Fördermitteln, Geldbußen, Spenden und sonstigen Einnahmen 32.480,19 €.

Demgegenüber stehen Ausgaben für Förderprojekte, Veranstaltungen, Verwaltung und Mitgliederwerbung in Höhe von 28.558,88 €.

Mit dem Kontenübertrag aus 2009 in Höhe von 22.293,63 € sowie dem Bestand des Geldmarktkontos in Höhe von 30.432,41 € betrug der Kapitalstand zum Ende des Jahres 2010 56.647,35 €.



5. Geförderte Präventionsprojekte

5.1. Lokale Präventionsprojekte

Vortrag „Die Reise mit der Drogeneisenbahn“

Die Wilhelm-Hauff-Realschule in Bad Rappenau organisierte im Februar 2010 eine Suchtpräventionsveranstaltung mit dem Vortrag „Die Reise mit der Drogeneisenbahn“. Sicher im Heilbronner Land unterstützte Die Veranstaltung mit einer Fördersumme von 100 Euro.

„Move it-Box“ für das Kindersolbad Bad Friedrichshall e.V.

Zur Unterstützung der pädagogischen Arbeit des Kindersolbads wurde aus unseren Vereinsmitteln eine „Move it-Box“ für 234 € beschafft. Diese stellt ein geeignetes Arbeitsmittel zur Bewegungserziehung und Unfallprävention bei Kindern dar.

„Cyber (mobbing) – Neue Medien zwischen Fluch und Segen“

Für die Schüler der Klassenstufe 8 des Eduard-Mörike-Gymnasiums Neuenstadt, der Haupt- und Realschule Neuenstadt (Helmbundschule), der Förderschule Neuenstadt und der Hauptschule Oedheim (Kochertalschule) wurde im Oktober 2010 das Thema Cyber-Mobbing und Gefahren im Netz umfassend aufgearbeitet. Hierfür wurden Bühnenstücke von Radelrutsch, Tie-Break und Q-Rage aufgeführt. Ebenso finden Vorträge der Polizei und der SchulsozialarbeiterInnen statt.

Die Eltern wurden durch Vorträge von Dr. Wehrmann auf die Gefahrenpotenziale aufmerksam gemacht. Das Projekt soll zukünftig jährlich für die Schüler der Klassenstufe 8 angeboten werden. Sicher im Heilbronner Land beteiligte sich an den Kosten mit einem Zuschuss von 200 Euro.

Theaterstück „Total vernetzt – und alles klar?!“ für Schüler der Lindenparkschule

Das Thema Medienkompetenz wurde im Dezember 2010 an der Lindenparkschule (Kreis-sonderschule) behandelt und mit dem derzeit sehr angesagten Bühnenstück „Total vernetzt – und alles klar?!“ des Duo Q-Rage abgerundet. Diese Vorführung bezuschusste Sicher im Heilbronner Land mit 100 Euro.



Förderverein für Kriminalitätsverbeugung
und Verkehrssicherheit im Landkreis Heilbronn
„Sicher im Heilbronner Land e.V.“

Karlstraße 108-112
74076 Heilbronn

Telefon: 07131/104-2727
Telefax: 07131/104-2799
Email: info@sicherimheilbronnerland.de
Homepage: sicherimheilbronnerland.de

Motorrad-Banner „Runter vom Gas“ in Löwenstein

Die Stadt Löwenstein hat für die stark von Motorradfahrern frequentierte B 39 ein Banner entwerfen lassen, das durchfahrende Motorradfahrer zum langsameren und defensiveren Fahrverhalten, insbesondere in den Ortschaften entlang der B 39, anhalten soll. Sicher im Heilbronner Land förderte das Banner mit 200 Euro.

Seminar „Freizeitverhalten und Alkohol im Straßenverkehr“

Das Jugendreferat der Gemeinde Obersulm führte im März 2010 ein Wochenendseminar mit dem Verein „Die Vollbremsung“ in Straßburg durch, bei dem das Thema „Freizeitverhalten und Alkohol im Straßenverkehr“ mit 10 jugendlichen Multiplikatoren des Jugendhausvereins behandelt wurde. Die Gesamtkosten beliefen sich auf 1.100 Euro, Sicher im Heilbronner Land förderte das Seminar mit 500 Euro.

5.2. Gewaltpräventionsprojekt „ECHT STARK“

ECHT STARK ist eine Gemeinschaftsentwicklung der Koordinationsstelle für Suchtfragen für den Stadt und Landkreis Heilbronn beim städtischen Gesundheitsamt, „Pfißigunde e.V.“ - Beratung und Hilfe bei sexuellem Missbrauch, Polizeidirektion -FEST- Kriminalprävention, Psychosoziale Beratungs- und ambulante Behandlungsstelle für Suchterkrankungen der Caritas Heilbronn - Hohenlohe mit Unterstützung der Volkshochschule Unterland. ECHT STARK zielt auf die **Prävention von Gewalt, sexueller Gewalt und von Sucht**. Zielgruppe sind Kinder der 3. und 4. Klasse.

2010 wurden an folgenden Schulen ModeratorInnen ausgebildet:

Grundschule Bad Rappenau-Babstadt, 2 ModeratorInnen

Johannes-Häußler-Schule Neckarsulm, 1 ModeratorIn

Grundschule BFH-Hagenbach, 1 ModeratorIn

Grundschule Eppingen-Mühlbach, 1 ModeratorIn

5 ModeratorInnen mit insgesamt 475 Euro gefördert (Übernahme der gesamten Ausbildungskosten i.H.v. jeweils 95 Euro)



Förderverein für Kriminalitätsverbeugung
und Verkehrssicherheit im Landkreis Heilbronn
„Sicher im Heilbronner Land e.V.“

Karlstraße 108-112
74076 Heilbronn

Telefon: 07131/104-2727
Telefax: 07131/104-2799
Email: info@sicherimheilbronnerland.de
Homepage: sicherimheilbronnerland.de

5.3. Voll Gas – Ein Projekt zur Unfallprävention bei jungen Kraftfahrern

Das im Jahr 2008 erstmals umgesetzte Projekt wurde auch in den Folgejahren fortgeführt. Im Jahr 2010 nahmen insgesamt 529 Schüler der Christian-Schmidt-Schule in Neckarsulm und der Audi AG an dem dreistufigen Programm teil.

Für die Durchführung der Rauschbrillenparcours, der Aufwandsentschädigung der Projektleitung und für einzelne Sicherheitstrainings wurden von SiHL im Jahr 2010 4.505,00 Euro bereitgestellt. Der Großteil der Kosten für die Fahrsicherheitstrainings wurden von der Berufsgenossenschaft getragen, die Kosten für die sozialpädagogischen Kleingruppengespräche vom Landratsamt und die Kosten für die polizeilichen Präventionsvorträge von der Polizeidirektion Heilbronn.

Beteiligte: Landratsamt Heilbronn, Polizeidirektion Heilbronn, Sicher im Heilbronner Land e.V., Kreisverkehrswacht Heilbronn e.V., Die Vollbremsung e.V., TÜV Süd, Christian-Schmidt-Schule, Berufsgenossenschaft Metall Nord-Süd.

5.4. Platte IV

Die im zweijährigen Rhythmus stattfindende Motorrad-Sicherheitsaktion Platte erfuhr am 25. April 2010 ihre nunmehr vierte Auflage.

Auf der bei Motorradfahrern überregional bekannten Löwensteiner Aussichtsplatte wurde ganztägig eine umfangreiche Präventions- und Informationsveranstaltung rund um das Thema Motorrad dargeboten.

Sicher im Heilbronner Land übernahm die Kosten für die Motorradvorführungen, die Plakate und die dort auftretende Band nebst Gebühren in Höhe von etwa 1130 Euro.

An der Aktion beteiligten sich: Sicher im Heilbronner Land e.V., Polizeidirektion Heilbronn, Kreisverkehrswacht Heilbronn e.V., DRK Heilbronn, THW Weinsberg, DEKRA, TÜV Süd, Stadt Löwenstein, ADAC, Fahrlehrerverband, Motorrad- und Motorradbekleidungsanbieter aus der Region und etliche mehr.



Förderverein für Kriminalitätsverbeugung
und Verkehrssicherheit im Landkreis Heilbronn
„Sicher im Heilbronner Land e.V.“

Karlstraße 108-112
74076 Heilbronn

Telefon: 07131/104-2727
Telefax: 07131/104-2799
Email: info@sicherimheilbronnerland.de
Homepage: sicherimheilbronnerland.de

5.5. Projekt „Be clever – clean 4ever!“

Die Selbsthilfegruppe Bad Friedrichshall-Jagstfeld führte am 09.07.2010 die Veranstaltung „**Be clever – clean 4ever!**“ in der dortigen Jahnhalle durch. Mit der Veranstaltung wurden Jugendgruppenleiter, Eltern und Jugendliche über Suchtgefahren informiert. Neben der polizeilichen Prävention (Vortragselemente „Illegale Drogen im Straßenverkehr“) fand auch ein Vortrag eines Jugendsachbearbeiters des Polizeireviers Neckarsulm mit den Themenkomplexen „Straftaten aufgrund Alkohol-/Drogenkonsum“ sowie „Vorgaben des Jugendschutzgesetzes“ statt. Zudem war der Bund gegen Alkohol und Drogen im Straßenverkehr (BADs) mit einem Fahrsimulator ebenso vertreten wie die AOK mit einer alkoholfreien Coctailbar. Dirk Schulze stellte Elemente aus dem Vortragskonzept „Die Reise mit der Drogeneisenbahn“ vor. Es gab einen Rauschbrillenparcours sowie die Ausstellung „Kiffers Paradise“ mit allen erdenklichen Utensilien, die in der Kifferszene „en vogue“ sind, um die Eltern von Jugendlichen zu sensibilisieren.

Die Veranstaltung sollte Verantwortliche anderer Selbsthilfegruppen (SHG) in ihrer Arbeit bestärken.

Sicher im Heilbronner Land förderte die Veranstaltung mit 500 Euro.

5.6. Projekt „Ausweg Rugby“

Die Rugby-Abteilung des TSG Heilbronn konzipierte das Projekt „Ausweg Rugby“ für Kinder und Jugendliche, mit welchem durch zielgerichtetes körperliches „abreagieren“ Gewalttätigkeiten und Aggressionen im Alltag reduziert werden sollen. Das Projekt wird an Schulen über einen Zeitraum von einem Schuljahr als AG angeboten. Zielgruppe sind Jungen und Mädchen im Alter zwischen 10 und 18 Jahren. Im September 2010 begannen fünf Landkreisschulen mit dem Projekt. Vier weitere Schulen folgten nach der Förderung von Sicher im Heilbronner Land.

Die TSG stellt Mentoren zur Verfügung, die den jeweiligen Lehrerinnen und Lehrern zur Seite stehen. Die interessierten Lehrkräfte werden durch die TSG fortgebildet.

Für die Beschaffung von Trainingsmaterial bezuschusst Sicher im Heilbronner Land das Projekt mit 935 Euro.



Förderverein für Kriminalitätsverbeugung
und Verkehrssicherheit im Landkreis Heilbronn
„Sicher im Heilbronner Land e.V.“

Karlstraße 108-112
74076 Heilbronn

Telefon: 07131/104-2727
Telefax: 07131/104-2799
Email: info@sicherimheilbronnerland.de
Homepage: sicherimheilbronnerland.de

5.7. Präventionskonzept „Hand in Hand gegen Gewalt – für die Zukunft unserer Kinder“

Die landesweite Kampagne gegen Kindesmisshandlung und –Vernachlässigung wurde auch in der Region Heilbronn umgesetzt und von Sicher im Heilbronner Land sowie der Heilbronner Bürgerstiftung mit jeweils 2.000 Euro bezuschusst.

5.8. Seminar „Präventives Handpuppenspiel“ für PädagogInnen und ErzieherInnen in Kooperation mit Polizei und Kreisverkehrswacht Heilbronn e.V.

Das nunmehr zweite Seminar für die Multiplikatoren Ausbildung der Handpuppenspieler in der Kriminal- und Verkehrsprävention fand vom 02.- 04. Februar 2010 auf dem Michaelsberg in Cleebrohn statt. Den Löwenanteil der nicht unerheblichen Kosten trug die Kreisverkehrswacht Heilbronn e.V.. Die Referentenhonorare wurden durch Sicher im Heilbronner Land bestritten und beliefen sich auf insgesamt 450 Euro.

5.9. Streckenschilder Unfallgefahren

Neben den bereits in den Jahren 2008 und 2009 aufgestellten Schildern auf der

L 1110 Gemarkung Kirchartd

K 2160 zwischen Niederhofen und Schwaigern

L 530 zwischen Bad Rappenau und Bad Wimpfen

L 1105 zwischen Ilsfeld und Lauffen

B 39 Kirchartd Richtung Kreisgrenze

B 39 Richtung Sattel, Gemarkung Heilbronn

L 1111, Autobahnzubringer nach AS Untergruppenbach, Gemarkung HN

wurden im Jahr 2010 zwei weitere Strecken beschildert. Da die beiden Strecken auf der

L 1111, zwischen Unterheinriet und Vorhof sowie

L 1110, zwischen Kleingartach und Eppingen

Schwerpunktstrecken für Motorradunfälle darstellen, wurden die Motive der Schilder motorradspezifisch modifiziert.



Förderverein für Kriminalitätsverbeugung
und Verkehrssicherheit im Landkreis Heilbronn
„Sicher im Heilbronner Land e.V.“

Karlstraße 108-112
74076 Heilbronn

Telefon: 07131/104-2727
Telefax: 07131/104-2799
Email: info@sicherimheilbronnerland.de
Homepage: sicherimheilbronnerland.de

5.10. „To The Top“ - Die eigene Leistung spüren

Im Zuge der Schulentwicklung findet an der Christiane-Herzog-Schule Heilbronn, Kreisberufsschule, im Schuljahr 2010/2011 ein Pilotprojekt zur Gewaltprävention statt. Das Projekt wird in allen Klassen der Schularten BVJ und BEJ durchgeführt. Dabei stehen besonders die Stärkung der Klassengemeinschaft und das positive Erleben der eigenen Leistung im Vordergrund.

Zunächst absolvieren alle Klassen ein dreitägiges Outdoor-Training, bei dem Kooperation, Durchhaltevermögen und Konfliktfähigkeit nachhaltig gefördert werden. Auch die Freude an der Bewegung kommt dabei natürlich nicht zu kurz. Die ersten Rückmeldungen der Teilnehmer bestätigen das gewachsene Vertrauen zueinander und auch die Erfahrung, oft mehr zu können, als man sich zugetraut hatte.

Im weiteren Verlauf des Schuljahres wählen die Schülerinnen und Schüler dann aus einem Angebot ihr eigenes Projekt aus. Ob Tanzen, Taekwondo, Graffiti oder Schwimmen - die Hauptsache ist, dass man sich selbst realistische Ziele setzt, die man mit einiger Anstrengung auch erreichen kann. Die Jugendlichen werden dabei von außerschulischen Partnern, den „Projektmentoren“, unterstützt.

Somit können die Schülerinnen und Schüler eine längst nicht selbstverständliche Beobachtung machen und merken, dass häufig der Erfolg mit dem eigenen Engagement zusammenhängt. Diese Beobachtungen werden von den Jugendlichen selbst dokumentiert und in einem Projektordner aufbewahrt.

Mit ihren Erlebnissen und dem gestalteten Ordner werden die Anstrengungen schließlich in einer Präsentationsprüfung sichtbar. Das Projekt soll das Vertrauen der Schülerinnen und Schüler in das eigene Potential stärken und somit auch den Grundstein für ein friedliches Miteinander legen.

Gefördert wurde das Projekt von uns mit 5.000 Euro als Anschubfinanzierung. Zudem sind beteiligt:

- Akademie für Innovative Bildung und Management (AIM)
- Mitarbeiter der Diakonischen Jugendhilfe Heilbronn
- Fachgruppe BVJ/BEJ der Christiane-Herzog-Schule Heilbronn



Förderverein für Kriminalitätsvorbeugung
und Verkehrssicherheit im Landkreis Heilbronn
„Sicher im Heilbronner Land e.V.“

Karlstraße 108-112
74076 Heilbronn

Telefon: 07131/104-2727
Telefax: 07131/104-2799
Email: info@sicherimheilbronnerland.de
Homepage: sicherimheilbronnerland.de

5.11. Selbstbehauptungskurse „Wehr dich, aber richtig“

Seit Mai 2010 führt die Polizeidirektion Heilbronn in Zusammenarbeit mit Sicher im Heilbronner Land das Projekt „Wehr dich, aber richtig“ durch. Hierbei werden Übungsleiter von Sportvereinen fortgebildet und zertifiziert, damit sie in ihren Vereinen Selbstbehauptungskurse durchführen können, die die qualitativen Anforderungen aus polizeilicher Sicht erfüllen. Sicher im Heilbronner Land hat das Projekt mit 452 Euro bezuschusst.



Förderverein für Kriminalitätsverbeugung
und Verkehrssicherheit im Landkreis Heilbronn
„Sicher im Heilbronner Land e.V.“

Karlstraße 108-112
74076 Heilbronn

Telefon: 07131/104-2727
Telefax: 07131/104-2799
Email: info@sicherimheilbronnerland.de
Homepage: sicherimheilbronnerland.de